

After School Nightmare

Von Shoukei

Kapitel 3: #3

Wu Fan Kris:

Als Tao dann verschwunden war, grinste der Boss noch eine ganze weile weiter, musste sich dann aber wieder seinen geschäftlichen Aufgaben widmen.

Der nächste Tag verlief wie fast immer. Er schrie seine Mitarbeiter an, lies ein paar Leute abknallen, hatte Meetings mit großen Firmenchefs die er unter Kontrolle hatte, und so weiter. Völlig ausgelaugt, entspannte er sich am Abend etwas, und hätte fast vergessen das sein neuer Schüler ja jetzt "vorbei schaute". Kris sah auf die Uhr und nahm einen Schluck von seinem Drink. "Ah stimmt ja~ meine neue Errungenschaft müsste gleich auftauchen~"

Ein hübscher Junge saß auf seinem Schoß, räkelte sich dort lasziv und kraulte ihm den Nacken. "Welche neue Errungenschaft?", fragte dieser ihn. Kris lachte etwas auf und biss dem Jungen in sein Ohr, der darauf hin auf keuchte und sich mehr an ihn schmiegte. "Wirst du gleich sehen honey~", flüsterte er leise und wartete ab.

Und 5 Minuten später klopfte es auch schon an der Tür. "Ist offen komm rein." sagte der Boss in einem mal wieder weißem Anzug und grinste dabei teuflisch. Sein Häschen räkelte sich noch immer auf seinem Schoß und er hielt den Jungen im Arm.

Nun stand Tao in der Tür. "Schön das du kommen konntest~", begrüßte ihn Kris grinsend. Der Junge auf seinem Schoß warf Tao nur einen leicht verächtlichen Blick zu. "Der ist aber gar nicht hübsch Wu Fan~", kam ihm schnippisch und mit einem hauch Eifersucht über die Lippen. "Aber aber Chun~ Keine Eifersucht~" Doch in Wahrheit amüsierte es Kris eher.

"Nun denn Tao~ Ich habe dir ein Apartment vorbereiten lassen. Alles ist komfortabel eingerichtet. Es liegt direkt neben meinem Schlafgemach, natürlich aus Sicherheitsgründen."

Das letzte hatte er grinsend hinzu gefügt.

"Falls du etwas brauchst wende dich an mich oder an meine Handlanger. Der Unterricht bei mir beginnt morgen um 17:00." Der Junge auf seinem Schoß begann Kris in den Hals zu beißen. "Lass das Chun!", murrte er und schob ihn von seinem Schoß. Dann stand er auf und ging grinsend auf Tao zu.

Huang Zi Tao:

Kaum hatte Tao den Raum betreten, blieb er auch schon wie angewurzelt stehen... Was bitte war das?!

Dabei dachte er doch, dass dieser ganze Scheiß, den mal in billigen Filmen sah, nur dumme Ideen waren, aber anscheinende waren sie ja doch wahr!

Vor ihm saß Kris, wie gestern schon in einem weißen Anzug und mit einem Drink in

der Hand. War soweit zwar voll das Klischee, aber damit hätte er ja noch leben können... Nur wer um alles in der Welt war das da auf Kris Schoß?!

Nicht dass es ihm etwas ausmachte, so war Kris wenigstens ausgelastet und Tao selbst brauchte keine Angst haben, das dieser auf irgendwelche absurden Ideen kam! Nur gerade jetzt störte es ihn!

Er wollte eigentlich nur noch schlafen!

Und sein Schlafmangel machte sich auch in seiner Stimmung deutlich, denn als er dieses freche Kommentar von dieser Hure hörte, knurrte er nur kurz und sah dann wieder abwartend zu Kris, der ihm dann auch endlich etwas über sein Zimmer erzählte.

"Wie nett, wenn du mir jetzt noch sagst, wo dein Schlafgemach ist, kannst du dich wieder mit deinem Besuch beschäftigen und ich schlafen!", antwortete Kris daraufhin aber nur.

Er wusste, dass sein Ton nicht wirklich angebracht war und eigentlich war er Kris auch dankbar, dass dieser ihn nicht in irgendeinem Kellerloch einschloss, aber irgendwie schien sein Hirn schon eingeschlafen zu sein....

So reagierte er auch nicht wirklich, als Kris dann aufstand und auf ihn zu kam.

Wu Fan Kris:

Der Boss merkte das sein junger Schüler verstimmt war und das amüsierte ihn nur noch mehr. Er stand nun neben Tao, packte mal wieder sein Kinn und drehte seinen Kopf ruckartig in seine Richtung, sah ihn warnend an. "Hör zu Kleiner! Sein nicht so frech, sonst überlege ich mir das mit dem verkaufen als Stricher noch mal." Dabei war sein Grinsen böse und dämonisch.

Dann drückte er ihm die Wangen zusammen, kam näher und flüsterte:"So und jetzt üben wir das nochmal. Was möchtest du von deinem Boss?"

Chun saß derweil mit überschlagenen Beinen auf dem Stuhl, hatte die Arme vor der Brust verschränkt und zog eine Schmollschnute während er die beiden beobachtete. Der Kleine hasste den Panda jetzt schon, denn Kris schien reges Interesse an ihm zu zeigen.

"Überlege dir jetzt genau was du sagst, kleiner~", zischte der Blonde dem Panda ins Ohr.

Huang Zi Tao:

Am liebsten hätte Tao sich entnervt von Kris losgerissen und wäre einfach gegangen, doch leider kannte er sich hier nicht aus, sodass er dann wohl doch auf diesen angewiesen war. Ergeben nickte er also, sah Kris dann mit großen müden Augen an und fragte dann so brav wie er konnte:"Würdest du mir zeigen, wo genau mein Zimmer liegt? Ich bin wirklich müde und wenn ich hier nicht mehr gebraucht werde, würde ich gerne noch ein paar Dinge auspacken und dann schlafen gehen..."

Oh wie er es doch hasste, wenn er genervt war und Leute seinen Nerven dann nur noch mehr strapazierten, aber andererseits hatte er morgen das erste Mal Unterricht bei Kris und wollte nicht da die Ladung abbekommen, nur weil er heute so verstimmt war.

Wu Fan Kris:

"Geht doch~" damit gab sich Kris zufrieden. "Komm mit ich zeig dir dein Apartment." Er ging zur Tür, öffnete diese, und lief voran. Chun ließen sie einfach zurück, doch das war dieser schon gewohnt.

Kris sprach beim laufen zu Tao: "Das Gebäude hat 3 Stockwerke. Das Oberste gehört mir allein, das Mittlere den Handlangern die höher gestellt sind und für meine Sicherheit sorgen. Der unterste Bereich ist für Geschäfte usw. Dann wäre da noch der Keller in dem unsere Fahrzeuge stehen und die Lagerhallen hinter dem Gebäude." Sie waren an einem Aufzug angekommen und Kris drückte auf den Knopf. Recht schnell war der Fahrstuhl da und sie stiegen ein.

Dann schritten sie einen breiten, mit rotem Teppich ausgelegten Flur entlang. Die Wände waren aus feinstem Material und alles erschien hier eher wie in einem Nobelhotel. Nicht viele Türen waren hier an den Wänden was darauf schließen ließ, dass die Räume wohl größer waren.

"Essen steht übrigens schon in deinem Apartment, falls du Sonderwünsche hast, sag sie mir einfach, ich gebe sie dann an den Koch weiter."

Nun standen sie vor einer hohen, zweiflügeligen, kunstvoll verzierten Eichentür. Kris öffnete diese und sie traten ein. "Bitte schön~", sagte er grinsend und machte Tao Platz damit dieser eintreten konnte.

Huang Zi Tao:

Ach es ging also doch! Denn schon führte Kris Tao aus der Tür und fing nebenbei an, ihm den Aufbau des Hauptquartiers zu erklären. Jetzt wusste er wenigstens grob, was er auf welcher Etage fand und verlief sich nicht mehr komplett!

Nachdem sie dann oben aus dem Fahrstuhl gestiegen waren, staunte Tao nicht schlecht... Hier sah es verdammt teuer und edel aus! Irgendwie streckte ihn das dann doch alles ein bisschen ab und irgendwie fragte er sich, ob Kris ihn vielleicht nur verarschen wollte...

Hier sollte er also wirklich leben?! Eigentlich hatte er sich innerlich ja schon auf so ein kleines Kellerloch eingestellt, dass nur mit dem nötigsten ausgestattet war... und jetzt so was?!

Doch dann blieben sie auch schon vor einer großen Tür stehen, die Kris öffnete und dann zur Seite trat, um ihm die Sicht auf das Innere frei zu geben.

Wow erstaunt weiteten sich Taos Augen, als er dann sein neues Zuhause sah... Irgendetwas konnte an der ganzen Sache aber doch nicht stimmen! Wieso sollte Kris ihm so einen Luxus zur Verfügung stellen?!

Etwas unsicher sah er dann doch wieder zu Kris und fragte diesen dann: "Und hier darf ich wirklich wohnen?"

irgendwo musste es doch sicherlich einen Haken geben!

Das alles einfach so? Schon alleine die Einrichtung... Das musste doch alles so teuer gewesen sein!

Ein riesiger Fernseher an der Wand, der Glastisch davor.

Das schlichte graue Sofa und wenn er richtig vermutete stand das sicherlich auch große Bett hinter dem Raumtrenner...

Doch trotz allem musste er sagen, dass es ihm gefiel und wenn Kris das wirklich ernst meinte, dann würde er sich soviel lernen, wie er nur konnte, um Kris zufrieden zu stellen und auch die Noten in der Schule würde er halten!

Irgendwie wollte er diesem dann ja doch zeigen, dass er nicht irgendein dahergelaufener Idiot war, sondern dass hier alles zu schätzen wusste!

Wu Fan Kris:

Kris grinste als er sah wie Tao die Augen weitete.

Na das war doch mal eine Reaktion wie aus dem Bilderbuch. Dann hörte er die Frage

und grinste nur noch breiter. "Sicher sollst du hier wohnen, sonst hätte ich dir dies sicherlich nicht gezeigt. Das ist schon das kleinste Zimmer das es hier gibt." Dann lachte erst kurz auf. "Du willst nicht meine Zimmer sehen, wenn dich das hier schon beeindruckt." Kurz lächelnd schob er den Panda ins Zimmer und schloss die Tür. "Das alles gehört dir, und wenn du etwas brauchst, werde ich dir jeden Wunsch erfüllen den du hast. Unter einer Bedingung." Er sah ihn scharf an.

"Absoluter Gehorsam, Loyalität, und fleißiges Lernen deinerseits."

Das waren die einzigen Bedingungen die Kris hatte, und die ihm heilig waren.

Verletzte auch nur einer seiner Schergen diese, dann konnte er schon mal einen Grabstein beschaffen, denn dabei kannte der Gangboss keine Gnade. Kris ging auf den Wohnzimmertisch zu auf dem ein silbernes Tablett mit einer Glocke stand. Er hob es hoch und sah darunter was es zu essen gab. "Ich hoffe du magst Lachs, Kaviar, Graubrot und Edelbutter~" Das war nämlich das Abendessen. "Oder möchtest du lieber etwas Warmes?" Er sah auf und lächelte ihn an.

Huang Zi Tao:

Kurz sah Tao ungläubig zu Kris, bevor er dann doch kurz lachen musste... Verdammter Angeber!

Doch dann sah er auch schon wieder ernst zu Kris und antwortete diesem: "So etwas in die Richtung hatte ich mir schon gedacht! Ich halte mich schon an die Regeln, keine Sorge! Ich wollte mein Leben noch etwas behalten, jetzt wo ich die Chance dazu bekommen habe!"

Und wenn er für diese Selbstverständlichkeiten das hier allen haben konnte, musste er schon irgendwie zugeben, dass dies hier vielleicht alles gar nicht so schlecht war!

Neugierig sah er hinter Kris her, als dieser zum Wohnzimmertisch ging und die Silberglocke von seinem Teller nahm.

Als er dann jedoch sah, was auf den Teller war, musste er doch einmal schlucken, bevor er dann zu Kris sah: "Etwas einfaches hätte es auch getan...Aber ja, mach dem Koch bloß keine Umstände, ich esse das Brot und den Lachs. Kaviar ist leider nicht meins, aber wenn du magst, kann du es essen, wenn es hier jetzt schon einmal rum steht!"

Wenn er ehrlich war, hätten ihm auch Fertigramen oder so gereicht, er brauchte kein aufwendiges Essen!

Wu Fan Kris:

Als er diese zufriedenstellende Antwort hörte antwortete er: "Das ist schön zu hören, ich hatte auch nichts anderes erwartet." Schließlich genoss Tao dann auch alle Vorzüge die er wollte, das gewährte Kris nur selten jemandem.

Der Mann im weißen Anzug lachte auf als er das mit dem Essen hörte und sah den Schwarzhaarigen an. "Glaub mir das ist noch einfach gehalten..." Und das war ungelogen. Manchmal servierte man ihm Berge von exklusivstem Essen, das er teilweise noch nicht mal kannte. Das Graubrot war ebenfalls importiert.

"Du ich mag Kaviar eigentlich auch nicht so..." Das machte ihn etwas verlegen, weil es ja eigentlich eine teure Delikatesse war. "Wenn man mir so etwas serviert dann gebe ich das meist wieder zurück oder jemand anderes isst dies." Kris stellte die Haube zur Seite und kam wieder zu Tao. "Schreib einfach auf was du dir zu essen wünschst, und gib es dem Koch. Der befindet sich übrigens in der untersten Etage wo die Küche ist." Er legte eine Hand auf die Schulter des Kleineren. "Schlaf gut~", hauchte er ihm ins Ohr und ging damit zur Tür. "Wenn was ist, mein Zimmer ist gleich neben an."

Huang Zi Tao:

Jetzt konnte Tao sich ein Lachen nicht mehr verkneifen, der große Gangboss mochte also sein edles Essen selbst nicht?! Gut zu wissen, dann kam er sich wenigstens nicht so dumm vor, wenn er nicht einmal wusste, was auf dem Teller lag!

"Okay mach ich, dann schreib ich schnell einen Zettel nach dem Essen und suche dann mal die Küche! Ich muss sowieso lernen, wo hier was ist... Es ist doch mehr als peinlich, würde ich mich hier ewig verlaufen!", antwortete er Kris dann und sah, wie dieser wieder auf ihm zu kam.

Erneut zuckte er zusammen, als Kris so nah bei ihm stand und etwas ins Ohr hauchte, doch dann ließ Kris ihn auch schon wieder los und ging dann zur Tür.

Da fiel ihm noch etwas ein, noch einmal wollte er nicht so lächerlich vor dem Hauptquartier rumstehen.

"Warte, gibt es hier eigentlich einen Schlüsselkarte oder sonst irgendwas? Ich kam mir heute schon selten dämlich vor, als ich mich rein geschlichen habe und deine Wachen haben mich auch sehr seltsam angeguckt!"

Wu Fan Kris:

Kris runzelte leicht die Stirn als der andere begann zu lachen. Naja egal...Er blies es dabei und nickte nur als er den Satz des anderen vernahm. "Ja mach das. Wir wollen ja nicht das du dich verläufst und nachher sonst wo landest. Allerdings sind einige Räume gesichert. Das ist aber auch dann deutlich zu sehen." In diesen Räumen waren Gegenstände an die nur er kam oder andere gewisse Dinge die geheim waren. Oder aber es waren gut gesicherte Konferenzräume, in denen sie ihre Planungen machten. Kris stoppte als der andere ihn erneut ansprach.

Ja das hatte er total vergessen! "Gut das du mich daran erinnerst." Der Blonde drehte sich auf dem Absatz um und kam auf den Schwarzhaarigen zu, drückt ihm eine Schlüsselkarte in die Hand."Mit dieser Karte kommst du ins Gebäude und in bestimmte Zimmer. Allerdings nicht in jede! Und versuch es erst gar nicht gewaltsam, das bringt nichts~" grinsend lies er seine Hand los.

Man konnte ja nie wissen wie neugierig sein neuer Schüler war.

Huang Zi Tao:

Tao nickte auf Kris Erklärung hin nur, irgendwie war es ihm ja schon klar gewesen, dass hier einige Räumen extra gesichert waren.

Auch wenn es nicht so aussah und er es nicht wirklich bemerkte, waren sie hier immer noch in einem Gang Hauptquartier.

Und dann endlich, nachdem er Kris noch einmal auf seinen Schlüssel angesprochen hatte, bekam er dann auch einen von Kris ausgehändigt, der wieder auf ihn zugegangen war.

Wie nicht anders zu erwarten, erfolgte erneut eine Belehrung und ließ ihn nur wieder nicken, bevor er dann doch antwortete:" So neugierig bin ich nun auch wieder nicht, wenn ich wo nicht rein darf, hat das sicherlich einen Grund... Außerdem darf ich schon sehr viel und habe bei weiten nicht damit gerechnet so nett behandelt zu werden!"

Nein so blöd war er nicht, um Kris Nerven auf die Probe zu stellen... So wie er Kris bis jetzt erlebt hatte, konnte dieser durchaus nett sein, solange man seine Anweisungen folge leistete, aber auch sehr hart durchgreifen, wenn etwas nicht so lief, wie er das wollte...

Wu Fan Kris:

Kris grinste. Er hatte damit gerechnet das der Andere es sofort verstand. "Ich bin nicht zu jedem so nett. Doch ich habe das Gefühl du wirst dich noch als sehr nützlich und unentbehrlich für meine Herrschaft erweisen. Und mein Gefühl hat mich bisher noch nie getäuscht~" Er zwinkerte ihm kurz zu, öffnete dann die Tür. "Also dann, eine erholsame erste Nacht. Man sieht sich."

Damit verschwand er durch die Tür, schließlich wartete da noch jemand auf ihn.

Chun wartete bereits im Flur auf den großen Boss, denn er wusste das er niemals ohne Erlaubnis das Gemach des großen Mächtigen betreten durfte. Kris grinste als er seine Abendbeschäftigung sah und verschwand mit dieser in seinen Räumlichkeiten.

Huang Zi Tao:

Als Tao Kris dann ebenfalls einen gute Nacht gewünscht hatte, ließ er sich auf das weiche Sofa sinken und nahm sich seinen Teller, um endlich etwas zu essen... Dabei schwirrte ihm aber immer noch Kris Worte im Kopf herum, wie er es wohl meinte, mit dem, dass er noch sehr wichtig sein würde?! Er kannte sich in dieser Welt doch kein bisschen aus!

Dieser ganze Straßenkrieg hatte ihn nie interessiert, er saß lieber in der Bibliothek und lernte für seinen Abschluss, als wie seine Kumpel sich irgendeiner Gang anzuschließen, mit diesen zu feiern und Scheiße zu bauen.

Als er dann das Brot und den Lacks aufgegessen hatte, nahm er seinen Teller, seine Schlüsselkarte und schlich sich dann leise aus seinem Zimmer.

Etwas irrte er durch das Quartier, doch dann fand er die Küche, stellte seinen Teller in die Spüle und suchte dann den Koch.

nach kurze Suche fand er diesen an einem Tisch, stellte sich kurz vor und fragte dann, ob dieser ihm morgen früh zum Frühstück einfach runter kommen konnte und ob dieser ihm vielleicht etwas für die Schule vorbereiten konnte... Und wirklich, anscheinend schien sich der kleinere Mann wirklich darüber zu freuen und meinte dann, dass er eine einfach nur vorbei kommen brauchte und er dann alles fertig hätte. Müde machte er sich dann wieder auf dem Weg in sein Zimmer, fing dann an, wenigstens noch seinen Klamotten auszuräumen und ordentlich in den viel zu großen Kleiderschrank zu leben, bevor er sich seine Schlafsachen schnappte und dann mit seinem restlichen Waschkram das Badezimmer betrat, wo er gleich das zweite Mal staute.

Wow sogar eine große Eckbadewanne hatte er... Wenn er morgen die zeit dazu fand, würde er sie gleich einweihen... wie lange es schon her war, dass er mal gebadet hatte!

müde ließ er sich eine halbe Stunde später in das riesige Bett fallen, stellte noch schnell seine Wecke für den nächsten Morgen und schloss dann endlich seine Augen.